

Leitfaden für das Schulungsprogramm im Außendienst

Ausbildungsabteilung für den Vertrieb Lehner & Co.

Abt. 765

Ausgabe 1967

ÜBERSICHT

- I. ALLGEMEINE SCHULUNG
- II. VERKAUFSSCHULUNG
- III. TECHNISCHE SCHULUNG
 "FERNSPRECHANLAGEN"
- IV. TECHNISCHE SCHULUNG
 "UHRENANLAGEN"
 - V. TECHNISCHE SCHULUNG
 "SONDERANLAGEN"

INHALTSVERZEICHNIS

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

a)	Firmenkunde	101
b)	Organisation der Verwaltungsbezirke	102
c)	Organisation des Aussendienstes	103
d)	Aufgaben des Aussendienstes	104
e)	Fabrikationsprogramm	105
f)	Konkurrenzfirmen	106
g)	Fernsprechordnung	107
h)	Nebenstellentechnik	108
i)	Prospektmaterial und Druckschriften	109
j)	Der Miet- und Schutzvertrag mit Endmiete und Überlassungsbedingungen	110
k)	Der Kaufvertrag	111
1)	Der Wartungs- und Schutzvertrag	112
m)	Das Gebührenerrechnungsblatt A-E	113
n)	Die Montage von Schwachstromanlagen	114

II. VERKAUFSSCHULUNG

a)	Aufgabe und Einsatz des Mitarbeiters im Aussendienst	201
b)	Arbeitsunterlagen für den Mitarbeiter im Aussendienst	202
c)	Die Akquisition	203
d)	Die Berichtskartei	204
e)	Das Angebot	205

III. TECHNISCHE SCHULUNG

"FERNSPRECHANLAGEN"

а) Reihenanlagen einfacher Art $I/2 - I/5$	301
b) Reihenanlagen II/5 - IV/10	302
C) Kleine W-Anlage I/1	303
d) Kleine W-Anlagen I/2 - I/9/2	304
е) Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II A	305
f)	Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II B/C	306
g) Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II D	307
h) Leuchttasten-Universal-Zentralen Baustufen II E - II F - II G	308
i)	Nebenstellenapparate und Sonderapparate	309
j)	Sondereinrichtungen	310
k	Gebührenzählung	311

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

"UHRENANLAGEN"

a)	Hauptuhren	401
b)	Signalhauptuhren	402
c)	Nebenuhren	403
d)	Werbeaussenuhren	404
e)	Arbeitszeit-Registrier-Apparate (ARA)	405
f)	Zeit- und Datumstempler TR I - III	406
g)	Zeitrechner	407
h)	Suchnebenuhren	408
i)	Uhren-Sondereinrichtungen	409

512

V. TECHNISCHE SCHULUNG "SONDERANLAGEN" 501 a) Notrufanlagen b) Feuermeldeanlagen 502 c) Wächterkontrollanlagen 503 d) Personen-Suchanlagen 504 e) Lichtsignalanlagen 505 f) Hausfernsprechanlagen 506 507 g) Hotelanlagen h) Handbediente Vermittlungsein-508 richtung I/5 - II/10 i) Wechsel- und Gegensprechanlagen 509 j) Gebühren-Kontrolldrucker 510 Belegzetteldrucker k) Konferenzeinrichtungen 511

1) Blinden-Bedienungseinrichtung

- I. ALLGEMEINE SCHULUNG
 Thema: Firmenkunde
- a) Firmengeschichte
- b) Telefonbau und Normalzeit Lehner & Co.
- c) Telefonbau und Normalzeit G.m.b.H.
- d) Fabrikationsstätten
- e) Auslandsvertretungen
- f) Elektra-Versicherungsaktien-Gesellschaft

Zeit: ca. 45 Minuten

Anschauungsmaterial:

Zu a) bis c) Firmenkundlicher Bericht

TN-Nachrichten

Anschriften-Verzeichnis

Zu d) Prospekt "Unsere Fertigungsstätten"

Zu f) Broschüre "Leitfaden für den TN-Aussendienst"



Wir wünschen einen guten Start in die Schulung.

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Organisation der Verwaltungsbezirke

Geschäftsleitung

1.	Geschäftsführer	11
2.	Innendienstleiter	21
3.	Technischer Leiter	61
4.	TB	
5.	Revisionsstellen	

Zeit: ca. 45 Minuten

Zu 1. Geschäftsführer

Aussendienst

Offertabteilung

Technisches Büro

Zu 2. Innendienstleitung

Vertragsverwaltung

Kalkulation

Maschinen-Buchhaltung

Mahnabteilung

Lohnbuchhaltung

Statistik

Registratur

Gehaltsbüro

Kasse

Zu 3. Technischer Leiter

Montageleiter

Aufbauleiter

Spezialmonteure

Obermonteure

Monteure

Hilfsmonteure

Lehrlinge

Helfer

Revisionsdienstleiter

Revisoren

Werkstattmeister Mechaniker

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Organisation des Aussendienstes

Leitung

Geschäftsführer Akquisitionsleiter TB-Leiter

Neugeschäftsvertreter Werbevertreter Altgeschäft-Vertreter

Spezialvertreter

Uhrenvertreter Werbesäulenvertreter Meldeanlagenvertreter

Zeit: ca. 30 Minuten



Der Kopf der Abteilung ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG Thema: Aufgaben des Aussendienstes

- a) Werbung von Neukunden
 Fernsprechgeschäft
 Uhrengeschäft
 Sonderanlagengeschäft
- b) Betreuung und Beratung von Altkunden Umänderungsgeschäft
 Erweiterungsgeschäft
 Ständige Kontaktpflege mit der Altkundschaft

Zeit: ca. 25 Minuten



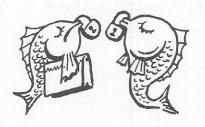
... sollte nicht verschlossen sein, sonst ...

- I. ALLGEMEINE SCHULUNG
 Thema: Fabrikationsprogramm
- a) Fernsprechapparate
- b) Fernsprech-Nebenstellenanlagen
- c) Uhrenanlagen
- d) Werbesäulen
- e) Meldeanlagen
 Polizei-Notrufanlagen
 Sonstige Alarmanlagen
 Feuermeldeanlagen
 Wächterkontrollanlagen

Zeit: ca. 45 Minuten

Anschauungsmaterial:

Broschüre "Das Fertigungsprogramm"



... bleiben auch die Mitarbeiter stumm.

I. ALLGEMEINE SCHULUNG Thema: Konkurrenzfirmen

- a) BundespostZulieferantenÄmterbau
- b) Siemens AG
- c) Standard-Elektrik-Lorenz (Mix & Genest-Werke)
- d) DETEWE (Deutsche Telefon-Werke)
- e) Örtliche Konkurrenzfirmen Installateure

Zeit: ca. 30 Minuten



Nehmen Sie den Mitarbeiter an die Hand und ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Fernsprechordnung (FO)

- a) Bedeutung der FO
- b) Anwendung der FO (Im Hinblick auf unsere Fabrikationstypen und die einzelnen Baustufen)
- c) Durchsprache der FO-Bestimmungen
 - 1.) Mindestüberlassungsdauer § 16 und 22
 - 2.) Restgebühren § 19 und 24 Vorzeitige Aufgabe von Anlagen Umänderung der Anlagen Erweiterungen
 - 3.) Kauf von Anlagen
 - 4.) Wartung § 29
 Rückkauf von Anlagen § 26
 Grundgebühr
 Nebenstellengebühr
 Gebühren für Außenleitungen und
 Querverbindungen
- d) Postanträge
 Anschliessungsanträge
 Grundstücks-Eigentümer Erklärung
 Antrag auf Verlegung
 Antrag auf neue Hauptanschlüsse
 Antrag auf Nebenstellenleitungen
 Antrag auf Übertragung von Fernsprecheinrichtungen

Antrag auf Kündigung bestehender Anlagen Beantragung des 16 Khz Gebührenimpulses

Zeit: ca. 60 Minuten

Anschauungsmaterial:

Fernsprechordnung Sämtliche Postanträge



... führen Sie ihn auf den richtigen Weg, aber ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG
Thema: Nebenstellentechnik

- a) Was ist eine Nebenstellenanlage?
- b) Vorbereitung auf die einzelnen Baustufen



... nicht sooooo.

- I. ALLGEMEINE SCHULUNG
 Thema: Prospektmaterial und Druckschriften
- a) Überblick über vorliegende Prospekte
- b) Die Prospektmappe
- c) Katalogblätter
- d) Bedienungsanweisungen
- e) Prospekte, die der Werbevertreter täglich bei sich führen muß
- f) TN-Veröffentlichungen TN-Nachrichten TN-Mitteilungen

Zeit: ca. 30 Minuten



Beim ersten Start sollten Sie behilflich sein ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Der Miet- und Schutzvertrag mit Endmiete und Überlassungsbedingungen

- a) Bedeutung des Miet- und Schutzvertrages
 - 1.) Warum 10-jährige Verträge?
 - 2.) Investierung
 - 3.) Amortisation
 - 4.) Verzinsung
 - 5.) Wartungsdienst
- b) Überlassungsbedingungen für die Vermietung von Fernsprech-Nebenstellenanlagen

Herstellung von Anlagen

Durchführung des Vertrages

Änderung

Erweiterung

Verkleinerung

Auswechslung

Haftung

Lohnklausel

Listenpreise/FO-Gebühren

Nebenstellengebühren

c) Endmiete

Was ist Endmiete (Depot-Miete) ?

Warum Endmiete?

Anrechnung der Endmiete
Verzinsung der Endmiete
Wie erreiche ich eine Endmiete?
Endmiete bei Umänderungsgeschäften

d) Das Schutzabkommen im Rahmen des Mietvertrages
 Elektra

Hinweis auf Haftung § 12 (6)

Zeit: ca. 60 Minuten

Anschauungsmaterial:

Miet- und Schutzvertragsformular
Allgemeine Überlassungsbedingungen
Evtl. Ausführungen durch die Vertragsverwaltung
Elektra-Leitfaden für den Aussendienst

Vortrag durch Geschäftsstellenleiter der Elektra

- I. ALLGEMEINE SCHULUNG
 Thema: Der Kaufvertrag
- a) Bedeutung des Kaufgeschäftes
- b) Privatfirmen
- c) Behördenkundschaft
- d) Das Kaufvertrags-Formular
 Verkaufs- und Lieferbedingungen für Fernsprechnebenstellen- und Uhrenanlagen
- e) Hinweis auf FO § 25 AB 2 (1)

Zeit: ca. 30 Minuten

Anschauungsmaterial:

Kaufvertrags-Formular



... nehmen Sie ihm die Schüchternheit und ...

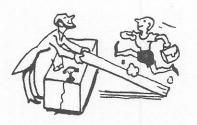
I. ALLGEMEINE SCHULUNG Thema: Der Wartungs- und Schutzvertrag

- a) Bedeutung des Wartungs- und Schutzvertrages
- b) Warum Wartung einer Schwachstromanlage?
- c) Pflichten des Teilnehmers
- d) Pflichten der TN
- e) Hinweis auf FO § 29 AB 1 (1)
- f) Hinweis auf Schutz (siehe Seite 110 d))

Zeit: ca. 30 Minuten

Anschauungsmaterial:

Formular für Wartungs- und Schutzvertrag



... schaffen Sie ihm ein Sprungbrett durch ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Das Gebührenerrechnungsblatt A-E

Zu den Miet- und Wartungsverträgen:

- a) Wann verwende ich das Gebührenerrechnungsblatt ?
- b) Handhabung der Errechnungsblätter in Gegenüberstellung zu der FO

Zeit: ca. 30 Minuten

Anschauungsmaterial:

Gebührenerrechnungsblatt A-E Miet- und Schutzvertrag Wartungs- und Schutzvertrag Fernsprechordnung



... eine Spezialausrüstung an Wissen und Arbeitsunterlagen und ...

I. ALLGEMEINE SCHULUNG

Thema: Die Montage von Schwachstromanlagen

- a) Aufgaben der Technischen Abteilung
- b) Installationsmaterial bei Reihenanlagen
- c) Installationsmaterial bei W-Anlagen I/1 bis I/9/2
- d) Installationsmaterial bei Baustufe II

Zeit: ca. 60 Minuten

Anschauungsmaterial:

Evtl. Erläuterungen durch die Abt. 61



... achten Sie darauf, dass er nicht gedankenlos nachplappert.

II. VERKAUFSSCHULUNG

Thema: Aufgabe und Einsatz des Mitarbeiters im Aussendienst

- a) Ermittlungsarbeiten im zugeteilten Bezirk
- b) Berichtswesen (siehe auch Seite 204)
- c) Zeiteinteilung
- d) Systematische Werbearbeit anhand der Kartei
- e) Geschäftsanbahnung über Architekten, Maklern usw.
- f) Anwendungsbeispiele



Machen Sie ihn von Einflüsterungen frei und ...

II. VERKAUFSSCHULUNG

Thema: Arbeitsunterlagen für den Mitarbeiter im Aussendienst

- a) Preisliste für Telefon und Uhr
- b) Vertragsunterlagen
- c) Prospektmaterial
- d) Postanträge und Formulare
- e) Fernsprechordnung (FO)
- f) Tasche
- g) Musterkoffer TN
- h) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 60 Minuten



... verschaffen Sie ihm die Achtung bei allen Mitarbeitern des Hauses, die er seinerseits entbietet, denn ...

II. VERKAUFSSCHULUNG

Thema: Die Akquisition

- a) Anmeldung
- b) Auftreten
- c) Gesprächseröffnung
- d) Vorhandene Einrichtungen erkennen (Konkurrenzfirmen oder Post)
- e) Bedarf feststellen
- f) Wer ist der Gesprächspartner?
- g) Prospekt überreichen
- h) Sicherheit in der eigenen Technik
- i) Einschätzen der Geschäftsmöglichkeit (Abschluß? WV-Termin?)

Zeit: ca. 90 Minuten



... auch er fühlt sich mit der Firma verheiratet und ...

II. VERKAUFSSCHULUNG.

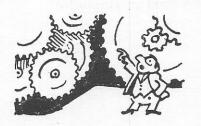
Thema: Die Berichtskartei

- a) Warum führen wir eine Berichtskartei?
- b) Wie unterteilen wir die Kartei?
 Neue Ermittlungen
 Altkunden
 Bezirkseinteilung
 Konkurrenz-Feststellungen
- c) Eintragungen in die Karteikarten
- d) Überwachung der Kartei

 Die termingerechte Durchführung der vorgemerkten Besuche

Zeit: ca. 30 Minuten

Karteikarten Berichtsblock



... ist ein wichtiges Rad im Getriebe, denn ...

II. VERKAUFSSCHULUNG

Thema: Das Angebot

- a) Die Bedeutung eines schriftlichen Angebotes:Für den KundenFür TN
- b) Wann unterbreite ich ein Angebot?
- c) Was muß ein schriftliches Angebot beinhalten?
- d) Das mündliche Angebot:
 Kurzangebot durch Gebührenerrechnungsblatt
- e) Prospekte zum Angebot
- f) Die Angebotsanforderung an Abt. 41

Zeit: ca. 45 Minuten



... bei Wind und Regen muss er stets ...

Thema: Reihenanlagen einfacher Art I/2 - I/5

- a) Aufbau und Funktion
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen
 (2. Wecker, Wechselschalter, Mithöreinrichtung, Rufweiterschaltung, Gebührenzähler,
 2. Hörer, Starkstromanschalterelais, Türund Tor-Freisprecheinrichtung)
- d) Einrichtung zur Anpassung von Außennebenstellen I/1
- e) Stromversorgungseinrichtung
- f) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- g) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Zeit: ca. 90 Minuten

Reihenapparat
Prospekte
Bedienungsanleitung
Miet- und Schutzvertrag
Gebührenerrechnungsblatt B
Fernsprechordnung
Errechnungsbeispiele Blatt 8 und 9



... ein freundliches Gesicht machen.

Thema: Reihenanlagen II/5 - IV/10

- a) Aufbau und Funktion
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (Sichtbare Kennzeichnung, Übernahmeanzeige, Erdtaste, sonst wie Blatt 301)
- d) Einrichtung zur Anpassung von Außennebenstellen II/2
- e) Stromversorgungseinrichtung
- f) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- g) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Reihenapparat

Prospekte

Bedienungsanleitung

Miet- und Schutzvertrag

Gebührenerrechnungsblatt B

Fernsprechordnung

Errechnungsbeispiele Blatt 10-13



Der Mitarbeiter kommt als Botschafter der Firma, und ...

Thema: Kleine W-Anlage I/1

- a) Aufbau und Funktion
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (wie Blatt 301)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Zeit: ca. 60 Minuten

Besichtigung der kleinen Wählerzentrale I/1 im Vorführraum, Werkstatt oder Lager

Prospekte

Bedienungsanleitung

Miet- und Schutzvertrag

Gebührenerrechnungsblatt C

Fernsprechordnung

Errechnungsbeispiele Blatt 1 und 2



... nicht als Angeber oder ...

Thema: Kleine W-Anlagen I/2 - I/9/2

- a) Aufbau und Funktion
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (Ferneinstellung, Nachtschaltung, Makelmöglichkeit, Durchwahl in den IV, Sperreinrichtung für den SWFD, sonst wie Blatt 301)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Zeit: ca. 60 Minuten

Besichtigung der kleinen Wählerzentralen im Vorführraum, Werkstatt oder Lager

Prospekte

Bedienungsanleitung

Miet- und Schutzvertrag

Gebührenerrechnungsblatt C

Fernsprechordnung

Errechnungsbeispiele Blatt 3-7



... als Schauspieler und schon garnicht ...

Thema: Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II A

- a) Aufbau und Funktion
 - 1.) Konventionelle Technik
 - 2.) Neue Technik
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (Besetztlampen, Nachvermittlung, Direktruf, Kettengesprächseinrichtung, Rückruf, Sperrmitlaufwerke, usw.)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Vorführung einer Zentrale im Musterzimmer Prospekte Bedienungsanleitung Fernsprechordnung Gebührenerechnungsblatt D 1



... als Spassmacher.

Thema: Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II B/C

- a) Aufbau und Funktion
 - 1.) Konventionelle Technik
 - 2.) Neue Technik
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (wie Blatt 305)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Vorführung einer Zentrale im Musterzimmer Prospekte Bedienungsanleitung Fernsprechordnung Gebührenerrechnungsblatt D 1



Er sollte nicht übertrieben freundlich sein, dabei aber doch ...

Thema: Leuchttasten-Universal-Zentrale Baustufe II D

- a) Aufbau und Funktion
 - 1.) Konventionelle Technik
 - 2.) Neue Technik
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (wie Blatt 305)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Vorführung einer Zentrale im Musterzimmer Prospekte Bedienungsanleitung Fernsprechordnung Gebührenerrechnungsblatt D 1



... den kleinsten Kunden achten.

Thema: Leuchttasten-Universal-Zentralen Baustufen II E - II F - II G

- a) Aufbau und Funktion
 - 1.) Konventionelle Technik
 - 2.) Neue Technik
- b) Ausbaufähigkeit
- c) Ergänzungseinrichtungen (Zahlengeber, Zieltasten, sonst wie Blatt 305)
- d) Stromversorgungseinrichtung
- e) Anwendungs- und Errechnungsbeispiele
- f) Leistungsmerkmale der Konkurrenzfabrikate

Vorführung der Zentralen im Musterzimmer

Prospekte

Bedienungsanleitung

Fernsprechordnung

Gebührenerrechnungsblatt für II E, D'1

HF, E

IIG, E1



Machen Sie ihn mit den verschiedensten Chef-Typen bekannt. Den Schweigsamen ...

Thema: Nebenstellenapparate und Sonderapparate

- a) Nebenstellenapparate
- b) Schnellrufapparat
- c) Mithörapparate
- d) Chef- und Sekretär-Anlagen
- e) Freisprecheinrichtung
- f) Tastenpult
- g) Tenovox

Zeit: ca. 60 Minuten

Vorhandene Musterzimmeranlagen



... den Unnahbaren ...

Thema: Sondereinrichtungen

- a) Zahlengeber
- b) Selbstwählferndienst (SWFD)
- c) Gebührenzähler und Gebührenzähleinrichtung
- d) Sperrmitlaufwerke

Techn. Grundlagen und Anwendung in der Praxis durch Abt. 41



... und den "Kein-Bedarf-Chef".

Thema: Gebührenzählung

- a) Der Gebührenzählimpuls
- b) Summen- und Rückstellzähler
- c) Ortsgesprächszählung
- d) Gebührenzählung im Selbstwählferndienst (SWFD)
- e) Zählung in Fernsprechnebenstellenanlagen
 - 1.) Zählung nur in der Amtsleitung
 - 2.) Teilnehmergebührenzählung
- f) Anwendung bei Reihenanlagen
- g) Anwendung bei W-Anlagen

Zählermodelle

Errechnungsbeispiele Blatt 2-7



Er sollte dem Chef nicht die Zeit stehlen, aber ...

IV. TECHNISCHE SCHULUNG Thema: Hauptuhren

- a) Aufbau und Funktion
- b) Einsatzmöglichkeiten
- c) Montage
- d) Stromversorgungseinrichtung

Zeit: ca. 45 Minuten

Hauptuhr

Prospekte

Uhrenpreisliste

Uhrenbildliste



... auch keine Luftschlösser bauen. Scharfe Argumente ...

Thema: Signalhauptuhren

- a) Aufbau und Funktion
- b) Einsatzmöglichkeiten
- c) Signalgeräte- und Einrichtungen
- d) Signalgeber
- e) Montage
- f) Stromversorgungseinrichtung

Signalhauptuhr

Prospekte

Uhrenpreisliste

Uhrenbildliste

Errechnungsbeispiele (Vordrucke der Abt. 765)



... könnten verletzen.

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Nebenuhren

- a) Aufbau und Funktion
- b) Einsatzmöglichkeiten
- c) gesamtes Nebenuhren-Programm

Nebenuhrwerke

Mustertasche Bausteinprogramm

Prospekte

Uhrenpreisliste

Uhrenbildliste

Errechnungsbeispiele in Verbindung mit HU und SHU



Kurzum, helfen Sie ihm in der Rolle des kleinen David, ...

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Werbeaussenuhren

- a) Aufbau und Funktion
- b) Einsatzmöglichkeiten
- c) Serienfabrikation und Sonderanfertigung
- d) Montage
- e) Genehmigung durch Hausbesitzer und Behörde

Zeit: ca. 45 Minuten

Demo-Mappe
Uhrenpreisliste
Uhrenbildliste
Aufklebefolien für Fotomontagen
Prospekte



... nehmen Sie ihm die Angst vor der ersten "Operation" sprich Auftrag, und ...

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Arbeitszeit-Registrier-Apparate (ARA)

- a) Grundsätzlicher Aufbau und Arbeitsweise
- b) Die Fabrikationstypen
- c) Einsatzmöglichkeiten
- d) Die Stempelkarte
- e) Montage

Modelle:

- a) Robustik
- b) Minibox S ARA-Quick S
- c) "Perforator Type M" S"Perforator Type A" SPerforator Pikkolo und Pikkolo Trabant

Prospekte
Stempelkarten-Beispiele (Sammelmappe)
Uhrenpreisliste
Uhrenbildliste
Tonbildschau mit Erläuterungen

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Zeit- und Datumstempler TR I-III

- a) Grundsätzlicher Aufbau und Arbeitsweise
- b) Die Fabrikationstypen
- c) Einsatzmöglichkeiten
- d) Die Stempelkarte
- e) Montage

Modelle TR I-III

Prospekte

Stempelkarten-Beispiele

Uhrenpreisliste

Uhrenbildliste



... lassen Sie ihn nicht merken wie stark er geführt wird.

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Zeitrechner

- a) Grundsätzlicher Aufbau und Arbeitsweise
- b) Die Fabrikationstypen
- c) Einsatzmöglichkeiten
- d) Die Stempelkarte
- e) Montage

Modell Zeitrechner
Prospekte
Stempelkarten-Beispiele
Uhrenpreisliste
Uhrenbildliste



Setzen Sie ihn jedoch nicht auf einen Thron, er muß immer daran denken ...

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Suchnebenuhren

- a) Grundsätzlicher Aufbau und Arbeitsweise (Hinweis: Blatt 504)
- b) Die Fabrikationstypen
- c) Einsatzmöglichkeiten
- d) Montage

Modell Suchnebenuhrwerk
Prospekte
Uhrenpreisliste
Uhrenbildliste



... Geldverdienen wird GROSS GESCHRIEBEN!

IV. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Uhren-Sondereinrichtungen

- a) Schaltuhren
- b) Turmuhren
- c) Belegungs-Zeitanzeiger
- d) Uhren-Fernsteuerungen

Prospekte
Uhrenpreisliste
Uhrenbildliste



Der Mitarbeiter sollte sich prüfen, wie stark er wirklich in der Akquisition ist, so...

V. TECHNISCHE SCHULUNG Thema: Notrufanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Polizei-Notruf
- c) Raumsicherungs- und Alarmanlagen
- d) Anwendungsbeispiele

Prospekte

Evtl. Ausführungen eines Notruf-Vertreters Für neue Mitarbeiter im Aussendienst nur allgemeine Hinweise



... oder so ?

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Feuermeldeanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Zentral-Einrichtungen
- c) Nebenmelder
- d) Anwendungsbeispiele

Feuermelder

Prospekte

Für neue Mitarbeiter im Aussendienst nur allgemeine Hinweise



Der Aussendienst ist kein Viehhandel ...

V. TECHNISCHE SCHULUNG Thema: Wächter-Kontrollanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 30 Minuten

Prospekte

Für neue Mitarbeiter im Aussendienst nur allgemeine Hinweise



... kein feilschen, sondern harte Akquisition.

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Personen-Suchanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Trizett-Suchuhren (siehe Seite 408)
- c) Rapid-Suchuhren (siehe Seite 408)
- d) Lichtrufanlage
- e) Drahtlose Personen-Suchanlage
- f) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 60 Minuten

Prospekte

Telefonpreisliste

Uhrenpreisliste

Musterzimmer im VB

Für neue Mitarbeiter im Aussendienst nur allgemeine Hinweise



Falsches Verhalten beim Kunden könnte dazu führen, dass man sich selbst den Ast absägt, auf dem man sitzt. Daher...

V. TECHNISCHE SCHULUNG Thema: Lichtsignalanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Krankenhausanlagen
 Lichtrufzentrale
 Teeküchen-Armaturen
 Zimmerruflampe
 Bettkombinationen verschiedener Art
 Türkombinationen verschiedener Art usw.
- c) Hotel-Rufanlagen (Kellnerrufanlage)
- d) Besuchszimmeranlagen
- e) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 45 Minuten

Referat durch die Abt. 41 über:

Lichtrufanlagen
Prospekte
Preislisten
Musterzimmer



... die Aufmerksamkeit beim Kunden nicht durch Kunststückehen erregen, sondern gewissenhaft akquirieren.
Dann ...

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Hausfernsprechanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Hauswähler-Fernsprechanlage System Gnom
- c) Rapidofon I und VI
- d) Hotel-Portieranlage
- e) Hauslinienwählerapparate
- f) Anwendungsbeispiele

Prospekte

Telefonpreisliste



... erweckt er auch beim Kunden den Drang ...

V. TECHNISCHE SCHULUNG Thema: Hotelanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Baustufen der Hotelanlagen
- c) Nebenstellenapparate für Hotelanlagen
- d) Anwendungsbeispiele

Muster Hotel-Wecknebenuhr Prospekte Preislisten



... zum Abschluß.

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Handbediente Vermittlungseinrichtung I/5 - II/10

- a) Aufbau und Funktion
- b) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 30 Minuten

Prospekte

Preisliste

Fernsprechordnung (FO)



Es ist nicht unbescheiden, wenn er von dem Kuchen der verteilt wird, nicht nur ca. ein Drittel, sondern...

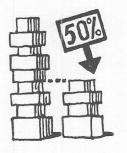
V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Wechsel- und Gegensprechanlagen

- a) Aufbau und Funktion
- b) Wechselsprechanlage
- c) Gegensprechanlage
- d) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 30 Minuten

Mustergeräte Prospekte Preislisten



... mehr erwartet.

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Gebühren-Kontrolldrucker Belegzetteldrucker

- a) Aufbau und Funktion
- b) Gebühren-Kontrolldrucker
- c) Belegzetteldrucker
- d) Anwendungsbeispiele

Prospekte



Der gute Mitarbeiter zeichnet sich stets durch Höflichkeit aus.

- V. TECHNISCHE SCHULUNG

 Thema: Konferenzeinrichtungen
- a) Aufbau und Funktion
- b) Anwendungsbeispiele

Zeit: ca. 30 Minuten

Prospekte

V. TECHNISCHE SCHULUNG

Thema: Blinden-Bedienungseinrichtung

- a) Aufbau und Funktion
- b) Förderung durch staatliche Blindenorganisationen
- c) Anwendungsbeispiele



- ENDE -



- ENDE -